

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 2003

Ausgegeben und versendet am 24. Juli 2003

25. Stück

-
49. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 15. Juli 2003 über die Erhöhung der Ortstaxe nach dem Burgenländischen Tourismusgesetz
50. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 15. Juli 2003, mit welcher die Schulsprengel für die öffentlichen Volksschulen des Burgenlandes festgesetzt werden
-

49. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 15. Juli 2003 über die Erhöhung der Ortstaxe nach dem Burgenländischen Tourismusgesetz

Aufgrund des § 26 Abs. 1 des Burgenländischen Tourismusgesetzes 1992, LGBl. Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 20/2003, wird verordnet:

§ 1

Die Ortstaxe beträgt in allen Gemeinden des Burgenlandes pro Person und Nächtigung im Gemeindegebiet 90 Cent.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2004 in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 9. März 1999, LGBl. Nr. 14, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 23/2001, außer Kraft.

Für die Landesregierung:
Kaplan

50. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 15. Juli 2003, mit welcher die Schulsprengel für die öffentlichen Volksschulen des Burgenlandes festgesetzt werden

Auf Grund des § 38 Abs. 1 bis 3, 5 und 7 des Burgenländischen Pflichtschulgesetzes 1995, LGBl. Nr. 36, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 54/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel einer öffentlichen Volksschule umfasst die Gemeinde, in der sie errichtet ist. Hievon ausgenommen sind die in § 2 angeführten Volksschulen.

§ 2

Die Schulsprengel der nachstehenden öffentlichen Volksschulen umfassen die jeweils angeführten Gemeinden:

Volksschule	Gemeinden
1. Bocksdorf:	Bocksdorf, Heugraben und Rohr im Burgenland
2. Draßburg:	Baumgarten und Draßburg
3. Dürnbach:	Schachendorf und Schandorf
4. Eberau:	Bildein und Eberau
5. Gattendorf:	Gattendorf und Potzneusiedl
6. Großmürbisch:	Großmürbisch und Kleinmürbisch
7. Inzenhof:	Inzenhof und Tschanigraben
8. Kittsee:	Edelstal und Kittsee

9. Kohfidisch:	Badersdorf und Kohfidisch
10. St. Michael im Burgenland:	Rauchwart und St. Michael im Burgenland
11. Siegendorf:	Siegendorf und Zagersdorf
12. Sigleß:	Krensdorf und Sigleß
13. Steinbrunn:	Steinbrunn und Zillingtal
14. Zemendorf:	Pöttelsdorf und Zemendorf

§ 3

Der Berechtigungssprengel einer gemäß § 32 Abs. 2 und 4 des Burgenländischen Pflichtschulgesetzes 1995 errichteten Volksschule oder Volksschulklasse umfasst alle Gemeinden des Landes Burgenland.

§ 4

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten folgende Verordnungen außer Kraft:

1. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 8. Mai 1991, mit welcher der Schulsprengel für die öffentliche Volksschule Oberwart und die öffentliche Volksschule Unterwart neu festgesetzt wird, LGBl. Nr. 48;
2. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 8. April 1992, mit welcher der Schulsprengel für die öffentliche Volksschule Siegendorf neu festgesetzt wird, LGBl. Nr. 43.

Für die Landesregierung:
Mag. Steindl